



Vereint feiern am 2. & 3. Oktober:

HAMBURGER STIFTUNGSTAGE 2023 beim großem Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit

- ✓ Die ‚Hauptstadt der Stiftungen‘ Hamburg zeigt sich vom 26.09 bis 03.10. in großer Vielfalt
- ✓ Zumeist kostenfreies Veranstaltungsprogramm in der ganzen Stadt und am 02.+03.10. im ganzen Innenstadtbereich
- ✓ Endlich frei: Jugend präsentiert sich im „Young Future Lab“ am 03.10. auf dem Gänsemarkt

Ob Jugend, Politik, Sport, Natur oder Kultur: im Rahmen der Hamburger Stiftungstage (26.09.-03.10.) zeigen sich in diesem Jahr über 120 Stiftungen. Führungen, Workshops, Vorträge, Mitmach-Aktionen, Tage der offenen Tür – das umfangreiche Programm ist ab sofort öffentlich. Unter <https://hamburger-stiftungen.de/veranstaltungen/> können sich Interessierte informieren und zu den meistens kostenfreien Veranstaltungen anmelden.

Tag der Deutschen Einheit

In diesem Jahr klingen die Hamburger Stiftungstage mit einem gewaltigen Crescendo aus: Am 02. und 03.10.2023 steht die Innenstadt ganz im Zeichen des Tags der Deutschen Einheit, den die Stadt Hamburg im XXL-Format feiert. Hamburgs Erster Bürgermeister Peter Tschentscher, der auch Schirmherr der Hamburger Stiftungstage ist, hat in diesem Jahr die Präsidenschaft des Bundesrats inne. Das Festival der Deutschen Einheit, in dem das WIR, das zukunftsgerichtete Miteinander der Menschen aller Bundesländer und Regionen, im Zentrum stehen soll, wird gemeinsam organisiert und gefeiert. Hamburg fokussiert 33 Jahre nach der deutschen Wiedervereinigung auf das, was uns verbindet und öffnet Horizonte in die Zukunft. Mehr als 40 Hamburger Stiftungen bereichern das Fest mit eigenen und gemeinsamen Ständen mit Pflanzaktionen und Upcycling-Werkstatt, mit Konzerten und Straßenperformances, Impulsen, Experimenten und vielem mehr (detaillierte Informationen: <https://hamburger-stiftungen.de/stiftungstage/tde-2023/>).

Das Young Future Lab

Am 3. Oktober steht im „Young Future Lab“ auf dem Gänsemarkt die junge Generation mit ihrem Blick auf die Zukunft im Mittelpunkt. Jugendliche und junge Erwachsene engagieren sich in und für die Stadt, sie sind politisch interessiert und nehmen aktiv Anteil an der gesellschaftlichen Entwicklung. In einem umfangreichen Bühnen- und Workshop-Programm entwerfen Stiftungen mit jungen Hamburger:innen Perspektiven für die Zukunft und diskutieren mit den Bürger:innen Aspekte eines gemeinsamen Morgen. Moderiert werden die Veranstaltungen **LockerLouis**, aktuell einer der beliebtesten deutschen TikToker, und der Journalistin, Formatentwicklerin und Moderatorin **Aylin Kazi**. Die beiden bieten schon am Vortag (02.10., 14-17:30 Uhr) einen kostenfreien TikTok-Workshop zur Hamburgischen Geschichte an. Am 03.10. führen sie durch das Young-Future-Lab-Programm auf dem Gänsemarkt. In Workshops, Gesprächsboxen, Performances und Diskussionsrunden wird geforscht, geträumt, probiert, debattiert und zugehört – und alle sind eingeladen, mitzumachen und sich auszutauschen!

Zum Abschluss des Young Future Labs am 03.10., 17:30 Uhr findet auf dem Gänsemarkt ein Flashmob zum Thema Zukunft statt – nicht verpassen!

„Wir sind stolz auf die Jugendlichen unserer Stadt, die nach den für sie wirklich harten Jahren der Pandemie, weiterhin große Resilienz zeigen und klug an ihrer eigenen Zukunft basteln. Die Gen Z ist hellwach und sehr entschlossen, sich eine lebenswerte Zukunft zu erarbeiten – trotz der gerade für sie oft bedrohlich wirkenden Zeiten. Im Young Future Lab suchen sie den Austausch über die Themen, die ihnen unter den Nägeln brennen. Ich wünsche ihnen konstruktives Feedback von den Hamburgerinnen und Hamburgern“, so Rüdiger Ratsch-Heitmann, Geschäftsführer der BürgerStiftung Hamburg, bei der das Hamburger Stiftungsbüro (die Veranstalterin der Stiftungstage) angesiedelt ist.

Das Young-Future-Lab-Programm am 03.10. auf dem Gänsemarkt, alle Veranstaltungen kostenfrei:

14-17 Uhr: Kistenschnack. Zwei Menschen, eine Box, 10 Minuten Zeit. In einer Box auf dem Gänsemarkt sprechen Jugendliche aus Projekten der BürgerStiftung Hamburg mit Passanten und spannenden Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur über die Themen der Generation Z. Die Graphic-Recording-Künstlerin Julia Münz zeichnet dazu Gesprächsprotokolle. [Kistenschnack @ YFL: Was bewegt dich? Komm, lass uns reden!](#)

14-14:45 Uhr: Was zerreißt? Junge Zukunft – eine Multimedia-Performance Wie schauen junge Menschen auf ihre Zukunft? Wie sieht ihre Zukunft aus? Welche Farbe hat sie, was fehlt, was bleibt, was zerreißt? Eine Mixed-Media-Performance zum Thema gesellschaftlicher Wandel. ["Was zerreißt? Junge Zukunft" - Eine Multimedia-Performance](#)

14-15 Uhr: KI entdecken: Spielend die Zukunft verstehen In diesem Workshop dreht sich alles um Künstliche Intelligenz. Gemeinsam werden die Grundbegriffe geklärt, ein KI-Brettspiel gespielt, eine KI ‚gefüttert‘ – Technologie zum Anfassen. Workshop von 105 Viertel und LIFE HAMBURG. [KI entdecken: Spielend die Zukunft verstehen!](#)

14-19:30 Uhr: Salon5 Podcast Studio Für Jugendliche, die einen eigenen Podcast moderieren oder selbst vor der Kamera stehen wollen – im mobilen Studio Salon5 der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius lernen Jugendliche, wie das geht und probieren es gleich einmal aus. [Salon5 Podcast-Studio](#)

15-15:45 Uhr: Debattle! Das Wortgefecht Zwei Teams des Debattierclubs Hamburg treten gegeneinander an. Beim Einlass wählen Sie aus drei Themen, welche Frage diskutiert werden soll. Die Debattierenden haben nur wenig Zeit, um sich ohne weitere Hilfsmittelauf auf den Wettstreit vorzubereiten. Körper-Stiftung. [Debattle! Das Wortgefecht](#)

15:15-16:45 Uhr: Workshop: „Bewegt von gestern bis heute: Bürger:innenbeteiligung in Hamburg“ Ziviles Engagement ist einer der wichtigsten Bestandteile der Demokratie. In einer Zeit, in der friedliche Proteste wie zuletzt die der „Letzten Generation“ kriminalisiert werden, stellt sich die Frage, wie Bürger:innen sich zukünftig engagieren können, um unser politisches System zu bewegen. Im Workshop entwickeln junge Menschen dazu Möglichkeiten. ZEIT-Stiftung. [Workshop: Bürger:innenbeteiligung](#)

16-16:45 Uhr: Performance: Deutsche Vielheit Jugendliche aus Erfurt, Halberstadt, Halle und Hamburg treffen sich und lernen sich in den Wochen vor dem Tag der Deutschen Einheit kennen, um gemeinsam eine Performance aus Musik, Theater und Sprache zu entwickeln. Joachim Herz Stiftung. [Performance: Deutsche Vielheit](#)

17-17:30 Uhr: Pub-Quiz: „Hamburg selbst gestalten – Von der Stadtgeschichte zur persönlichen Beteiligung“. Hamburgs Geschichte ist bewegt. Das Engagement der Bürger:innen in Hamburg, wie bei der Roten Flora oder Park Fiction, zeigt, wie direkte Beteiligung das Stadtbild und die sozialen Strukturen beeinflussen kann. Bei einem Pub-Quiz wird das Wissen über Beteiligung auf die Probe gestellt! ZEIT-Stiftung. [Pub-Quiz: Hamburg selbst gestalten](#)

17:30 Uhr: Flashmob „WIR TANZT ZUKUNFT“ Tanzend, kriechend oder hüpfend? Laut oder leise? Leuchtend oder duster? Wie bewegt (man) sich die Zukunft? In einem Workshop des Lukulule e.V. arbeiten Jugendliche der Generation Z an den Moves, Beats und Outfits der kommenden Jahre. Die getanzte Zukunft lässt sich bei einem Flashmob in der Abenddämmerung des 3. Oktober auf dem Gänsemarkt erleben Das Projekt wird gefördert von der BürgerStiftung Hamburg.

Das ganze Programm der Hamburger Stiftungstage 2023 auf www.hamburger-stiftungstage.de – viele Veranstaltungen sind kostenfrei und spontan besuchbar, bei Veranstaltungen mit begrenzten Kapazitäten ist eine Anmeldung erforderlich.
Informationen zur Feier des Tags der Deutschen Einheit: <https://tag-der-deutschen-einheit.de/>

Bildmaterial: <https://www.hamburger-stiftungen.de/presse/>

Das Stiftungsbüro

Information – Austausch – Vernetzung: Für Stiftungen und die Öffentlichkeit

Wir machen die Arbeit der Hamburger Stiftungen und die Stiftungsidee für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt sichtbar und bringen Hamburger Stiftungen zusammen: Das Stiftungsbüro Hamburg organisiert Veranstaltungen wie die [Hamburger Stiftungstage](#) und bietet Vernetzungsformate für Stiftungen. Das Stiftungsbüro Hamburg wurde vom Initiativkreis Hamburger Stiftungen ins Leben gerufen. Es ist in der BürgerStiftung Hamburg verortet und wird finanziert und unterstützt durch die [Alfred Toepfer Stiftung F.V.S.](#), die [BürgerStiftung Hamburg](#), die [Claussen-Simon-Stiftung](#), die [Dorit-und-Alexander-Otto-Stiftung](#), die [HERMANN REEMTSMA STIFTUNG](#), die [Joachim Herz Stiftung](#), die [Körper-Stiftung](#), die [NORDMETALL-Stiftung](#), die [Patriotische Gesellschaft von 1785](#) sowie die [ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius](#).

Die Hamburger Stiftungstage

26.09.-03.10.2023

Die Hamburger Stiftungstage wurden ins Leben gerufen, um den Austausch zwischen Stiftungen und der Öffentlichkeit zu vertiefen und das vielfältige Wirken von Stiftungen in der Metropolregion Hamburg sichtbar zu machen. 2023 finden die Hamburger Stiftungstage bereits zum achten Mal statt, als dezentrales Veranstaltungsprogramm über den gesamten Zeitraum und – eine einmalige Gelegenheit in 2023 – mit dem großen Bürgerfest zum Tag der Deutschen Einheit am 02. + 03.10.2023 zentral in der Hamburger Innenstadt.

#wirkanzukunft
#hamburgerstiftungstage
#st23
#hamburgerstiftungen
#tdeh23

#hamburgmeinstiftungen
@tde_hamburg_2023
@hamburger.stiftungen